

Sehr geehrte Damen und Herren,  
liebe Mitglieder, liebe Freunde des Deutschen Wachtelhundes,

wir alle haben uns auf die Hauptversammlung des Vereins für Deutsche Wachtelhunde e.V. (VDW) in Mosbach im Mai 2020 gefreut.

Leider müssen wir, wie die ganze Welt, derzeit viele Pläne vor dem Hintergrund der Corona- bzw. Covid-19-Pandemie aufgeben. Aktuell sind in Baden-Württemberg Veranstaltungen mit über 100 Personen in geschlossenen Räumen untersagt, Veranstaltungen mit 50-99 Personen sind anmeldepflichtig und unterliegen einer Einzelfallprüfung der Erfordernis.

Zwar gilt das aktuelle Verbot für Veranstaltungen mit mehr als 100 Personen in geschlossenen Räumen zunächst nur bis 19. April 2020, aber von einer Verlängerung des Verbotes ist auszugehen.

Selbst wenn das Verbot bis zum 23. Mai 2020 tatsächlich aufgehoben wäre, stellt sich die wichtige Frage, ob eine Ausrichtung einer so großen Veranstaltung schon sinnvoll und verantwortungsvoll wäre.

In der Art der Veranstaltung, sprich Teilnehmer aus allen Gebieten und Deutschlands und verschiedensten weiteren Ländern, einer Teilnehmerzahl über 500 Personen, größte Teile der Veranstaltung in geschlossenen Räumen erfüllt unsere Hauptversammlung alle Kriterien, um als besonders risikoreich eingestuft werden zu müssen.

Die Vorbereitungen für die Hauptversammlung 2020 in Mosbach (HV 2020) sind bereits weit gediehen, vieles ist bereits gebucht, beschafft, gebastelt und bestellt. Das ganze Team ist in großer Vorfreude auf die HV 2020 nahezu täglich in irgendeiner Weise damit beschäftigt, die HV 2020 vorzubereiten.

Die Entscheidung fiel uns deshalb sehr schwer, aber nach sorgfältiger Überlegung und Abwägung der Risiken kam der Vorstand der Landesgruppe Baden-Württemberg Nord zu dem Schluss, dem Bundesvorstand des VDW die Absage der für Mai 2020 geplanten Hauptversammlung zu empfehlen.

Der Bundesvorstand ist unserer Empfehlung gefolgt und hat die Hauptversammlung im Mai 2020 in Mosbach abgesagt.

Die Sorge um die Gesundheit der Teilnehmer vor Ort und deren Familien zuhause ist sehr groß und ließ keine andere Entscheidung zu.

Die Frage, ob und wann die Hauptversammlung 2020 nachgeholt werden kann, wird auf Grundlage der weiteren Entwicklung der COVID-19-Pandemie und der rechtlichen Rahmenbedingungen so früh als möglich entschieden. Sie alle werden zu gegebener Zeit darüber über die DWZ oder schriftlich informiert.

Ich wünsche Ihnen und den Ihrigen, auch im des Namen Vorstands der Landesgruppe Baden-Württemberg Nord, in diesen Tagen vor allem Gesundheit und hoffe auf Ihr Verständnis für die getroffene Entscheidung, die HV 2020 abzusagen.

Mit freundlichen Grüßen und Waidmannsheil!  
Wilfried Schlecht  
<https://www.hv2020.de/>